

Geförderte Projekte im Rahmen der Initiative „Wir reden mit! Für ein besseres Zusammenleben an der Hauptschule.“ (Hessen).

Schule / Klassenstufe	Stadt	Projekttitel	Projektbeschreibung
Bachschule Haupt- und Realschule mit Förderstufe 5. Klasse (1. Preis; s. auch unter Preisverleihung)	Offen- bach	Wir sind 1!	In Kooperation mit einer Theatergruppe, einem Profi-Rapper und der Schulband entwickelten die Schüler im Rahmen der Projektwoche ein eigenes Musical, übten die Rollen und Lieder ein und führten es auf. Zusammen mit dem Jugendkulturbüro wurde eine CD eingespielt.
Otto-Hahn-Schule Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe 6. Klasse (2. Preis; s. auch unter Preisverleihung)	Hanau	Brüder-Grimm-Stadt Hanau - Unsere Mär- chenstadt	Zum Thema Gebrüder Grimm und deren Märchen erstellten die Schüler eine PowerPoint Präsentation, zu der sie intensive Recherchen durchführten. Ihre Informationen erhielten sie teilweise aus dem Internet, aber auch über Interviews mit dem Bürgermeister und dem Leiter des Gebrüder Grimm Museums. Die Schüler besuchten die Märchenfestspiele, interviewten dort die Schauspieler und spielten selbst Märchenszenen nach. Alle Phasen des Projekts wurden per Film dokumentiert. Das gesamte Projekt wurde von der ganzen Klasse live präsentiert.
Theißtalschule Kooperative Gesamtschule 5. Klasse (3. Preis; s. auch unter Preisverleihung)	Niedern- hausen	Theater: Das gestohle- ne Rezept	Anhand von Improvisationstheater und einstudieren fester Rollen übten sich die Schüler im freien Sprechen aber auch im Lesen und öffentlichen Auftritt. Beginn war im regulären Unterricht, Proben und Kulissenerstellung fanden in der Projektwoche statt. Aufführungen war am Tag der offenen Tür der Schule.

Schule / Klassenstufe	Stadt	Projekttitel	Projektbeschreibung
Geschwister-Scholl-Schule Gesamtschule des Kreises Bergstraße 6. Klasse	Bensheim	Griechenland-Götter, Mythen und Orakel	Die Schüler erstellten in diesem fächerübergreifenden Projekt (Geschichte, Kunst, Deutsch, Musik, Arbeitslehre, Erdkunde) eine Ausstellung zu griechischen Göttern, Mythen und Orakeln. Im Projekt wurden sie rhetorisch geschult und boten dann zur fertigen Ausstellung Führungen an. Jeder Projekttag begann mit einem Gespräch. Die Schüler sollten lernen, Kritik zu äußern ohne zu verletzen und ihr eigenes Tun selbstkritisch zu betrachten. Das Projekt wurde durch individuelle Projekt-Tagebücher dokumentiert.
Friedrich-August-Genth-Schule Kooperative Gesamtschule 5. Klasse	Wächtersbach	Bau von Marionetten mit Einstudierung und Aufführung eines selbst entworfenen Theater- stücks	Im Kunstunterricht, z.T. mit Hilfe der Eltern, wurden die Puppen und Bühnenbilder gebaut, im Deutschunterricht persönliche Steckbriefe geschrieben und Theaterszenen entwickelt. Diese wurden dann mit Hilfe von Schauspielern in Sprechübungen geprobt. Dazu gab es Hintergrundmusik aus den Herkunftsländern. Das Stück wurde vor der Schulgemeinde aufgeführt.
Mathildenschule Grund-, Haupt- und Real- schule mit Förderstufe 5. Klasse	Offenbach	Schülerzeitung „Mathildenlovestory“	Im Deutschunterricht wurde eine Schulzeitung erstellt, die über die eigene Schule informiert. Von einem Schüler-Medienteam gefilmt, soll im TV-Sender Offener Kanal über 2 Monate hinweg regelmäßig darüber berichtet werden.
Peter-Petersen-Schule 5. Klasse	Frankfurt/Main	Wir müssen mal miteinander reden... Kleines Theater um große Probleme	Im Rahmen des Deutschförderunterrichts wurde mit den Kindern ein Theaterstück zu den Freuden und Schwierigkeiten ihres Lebensalltags entwickelt. Dabei wurde auch auf die interkulturelle Zusammensetzung der Klasse eingegangen. Zum Einstudieren der Szenen wurden verschiedene Ensemblegruppen gegründet, die individuell probten. Die Präsentation der Szenen vor der Schulgemeinde erfolgte gemeinsam.
Eichendorffschule, Kooperative Gesamtschule mit Oberstufe, 6. Klasse	Kelheim	Wir spielen Theater	Die Schüler entwickelten mit ihren Lehrern ein Theaterstück. Sie erhielten professionelle Sprecherziehung, übten das Stück gemeinsam ein und führten es auf.

Schule / Klassenstufe	Stadt	Projekttitel	Projektbeschreibung
Ernst.-Reuter-Schule Kooperative Gesamtschule des Kreises Offenbach 6. Klasse	Dietzen- bach	Internationale Fabeln und Legenden, Mär- chen und Mythen	Fächerübergreifend beschäftigten sich die Schüler mit internationalen Fabeln und Märchen. Die Märchen aus verschiedenen Ländern wurden verglichen, analysiert und auf ihre Handlung untersucht. Dann entwickelten die Schüler eigene Märchen, die sie in Dialoge umschrieben für eine Aufführung. Begleitend dazu gab es Besuche in verschiedene Museen, u.a. ins Ledermuseum, wo die Schüler Masken für ihre Rollen erstellten.
Erich Kästner-Schule Haupt- und Realschule 5. Klasse	Oberur- sel	Spielend Deutsch ler- nen	Die Schüler erstellten mit ihrer Klassenlehrerin und einer Theaterpädagogin ein Theaterstück, übten gemeinsam sprechen, spielen, Ausdruck und Bewegung. Für jeden Schüler wurde ein individueller Stärken- und Schwächenplan aufgestellt, damit jeder bestmöglich gefördert wird.
Heinrich-Heine-Schule Kooperative Gesamtschule und Europaschule 5. Klasse	Dreieich	Zu Wort gekommen: Der Indianer in uns	In den wöchentlichen Deutsch-Förderstunden erstellten die Schüler anhand des Buchs „Hannes Strohkopp“ von Janosch ihre eigene Biografie. Diese wurden im Rahmen der Projektwochen als mündlicher Vortrag eingeübt und öffentlich präsentiert.
Sophie-Scholl-Schule Privatschule, integrative Grundschule mit Förder- stufe 5. und 6. Klasse	Gießen	Renovierung eines Bauwagens zum Kom- munikationstreff der Förderstufe	Die Schüler renovierten gemeinsam einen Bauwagen um ihn als Kommunika- tionstreff der Schule zu nutzen. Das Projekt beinhaltete Aufsatz und Artikel schreiben für die Schülerzeitung, Regeln für die Bauwagennutzung erarbeiten und festhalten, Projekttagebuch führen, verschiedene praktische und künstleri- sche Tätigkeiten.
Johann-von Nassau-Schule Dillenburg Haupt- und Realschule 6. Klasse	Dillen- burg	Dillenburg meine Stadt -Dillenburg unsre Stadt	Die Schüler erstellten Fragebögen und führten Interviews durch zu Themen wie unsere Stadt, unsere Schule, wer wohnt hier?, warum?. Es wurden Kon- fliktschwerpunkte herausgearbeitet, die dann durch Rollenspiele dargestellt wurden. Hier sollte selbst Position bezogen werden. Ziel war herauszufinden, was jeder einzelne zu einem besseren Zusammenleben tun kann. Das Projekt wurde von der Klasse auf einem Elternabend präsentiert.

Schule / Klassenstufe	Stadt	Projekttitel	Projektbeschreibung
Karmeliter-Grund- und Hauptschule 5. Klasse	Frankfurt	Deutschwerkstatt Theater: Spielend Deutsch lernen	Zusammen mit einem Theaterpädagogen, dem Deutschlehrer und der Kunstlehrerin entwickelten die Schüler ein Theaterstück, welches eingeübt und der Schulöffentlichkeit präsentiert wurde. Neben dem Deutsch- und Kunstunterricht standen zusätzlich zwei Wochenstunden Theaterarbeit auf dem Stundenplan.
Geschwister-Scholl-Schule Haupt- und Realschule mit Förderstufe 5. Klasse	Offenbach	Meine neue Schule und ich	Fünftklässler erstellten unter Anleitung eines im Schuleinsatz erprobten Journalisten eine Broschüre ihrer Schule. Dabei sollte ihre eigene Sicht und die Sicht der Stadtteilbewohner zur Sprache kommen. Dazu führten sie Interviews in der Schule und im Stadtteil durch und fotografierten Schule und Ort. Außerdem bekamen sie die Gelegenheit, ein Interview mit dem Staatsminister durchzuführen.
Heinrich-Böll-Schule Kooperative Gesamtschule 6. Klasse	Hattersheim	Die HBS in Hattersheim	Unter Anleitung eines im Schuleinsatz erprobten Journalisten erstellten die Schüler eine Präsentation ihrer Schule aus Sicht der Schüler und Bürger. Die Schüler schrieben Texte, fotografierten und führten Interviews, u.a. mit dem Bürgermeister. Es ist geplant, die Präsentation als pdf-Datei in die Homepage der Schule zu integrieren und so öffentlich zugänglich zu machen.